BZ BERNER ZEITUNG

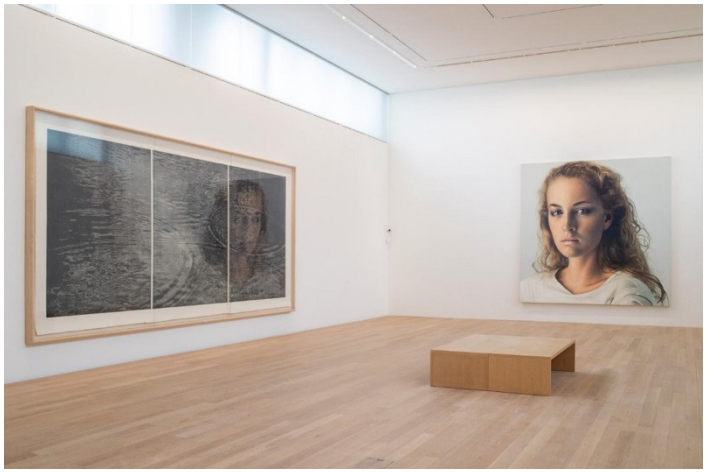
22. November 2019 Ausgabe Emmental / Online-Portal

Gertsch und Gotthelf sollen mehr Geld bekommen

Burgdorf/Lützelflüh

Die Chancen stehen gut, dass das Museum Franz Gertsch und das Gotthelf-Zentrum in die Liste regional bedeutender Kulturinstitutionen aufgenommen werden.

von Markus Zahno



Das Museum Franz Gertsch: 2002 eröffnet, ab 2021 eine «Kulturinstitution von regionaler Bedeutung»?
(Bild: Franziska Rothenbühler)

«Kulturinstitutionen von regionaler Bedeutung». Im Emmental haben bisher fünf Institutionen diesen Status erreicht: in Burgdorf das Casino-Theater, das Museum im Schloss und die Stadtbibliothek, in Langnau die Regionalbibliothek sowie das Museum Chüechlihus. Auf übernächstes Jahr sollen zusätzlich auch das Museum Franz Gertsch in Burgdorf und das Gotthelf-Zentrum in Lützelflüh in die Liste aufgenommen werden. Sie könnten damit von höheren Beiträgen der öffentlichen Hand profitieren. Kulturinstitutionen von regionaler Bedeutung erhalten Subventionen vom Kanton, von der Regionalkonferenz und der Standortgemeinde.

Noch haben Gertsch und Gotthelf die Aufnahme in diesen Kreis nicht geschafft. «Wir sind aber zuversichtlich, dass es klappt», erklärt Stefan Berger, Burgdorfer Stadtpräsident und Geschäftsleitungsmitglied der Regionalkonferenz. Im Sommer fragte die Kantonsregierung die Emmentaler Gemeinden an, ob eine Berücksichtigung grundsätzlich infrage komme. Dort ergab sich laut Berger «eine grossmehrheitliche Zustimmung». Nun laufen die Verhandlungen über die Höhe der Subventionen an die beiden Institutionen. «Wir werden ihre Wünsche nicht vollumfänglich erfüllen können», kündigt Berger an der Versammlung der Regionalkonferenz an. Zahlen nennt er noch keine.

Das Gotthelf-Zentrum wurde 2012 eröffnet.
(Bild: Adrian Moser)

Bald bekommen die Emmentaler Gemeinden Bescheid, um wie viel sich ihr Beitrag an die «Kulturinstitutionen von regionaler Bedeutung» erhöhen würde, falls das Gertsch-Museum und das Gotthelf-Zentrum künftig ebenfalls dabei wären. Im kommenden Mai wird die Regionalversammlung – die Zusammenkunft aller 40 Emmentaler Gemeinden – über die Aufnahme von Gertsch und Gotthelf entscheiden. Im Sommer stimmen dann die Standortgemeinden Burgdorf und Lützelflüh ab. Den entgültigen Entscheid fällt der bernische Regierungsrat voraussichtlich im November 2020.